

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Sammelhandschrift - Cod. St. Peter pap. 18**

**Straßburg?, [2. Hälfte des 15. Jh.; Anfang 16. Jh.]**

Nachträge, 16. Jh

[urn:nbn:de:bsz:31-16512](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-16512)



Du solt gloube an ain got: du solt  
 nit spigkliden schwera: du solt  
 heilige da sirtag: du solt vatter  
 vnd mitter era: du solt niema  
 tette: du solt nit vnkusch sin: du  
 solt nit stolan: du solt nit falsche  
 Sijnis geben: du solt niemans  
 Erwilbere: du solt niemans  
 Juh begaroy: Das sind die  
 xi pott vn moises lerr war  
 der eing bricht oder mer da  
 ist der himel beschlosen: das  
 blit dus got hat verjosen das  
 ist alles an im verloran: Er  
 werd dan durch die bicht an  
 ders gaboren



Itz der steych die ihu wurde gabe  
ander sul in pilatus hus mit geyte  
vñ mit rütten: sjen wasen sechs  
hundert vñ vier vnd swintzig vn  
der wunde vo den saban stwa  
yon sechs tusent sechs: hundert  
vñ sechs vñ sechtzig: onder schuat  
ten tod mollen vnd bülle: der do  
gewessen sjen: nün hundert on  
die namhaffige wunden:

Itz in der kvond ihu sjen gewe  
sen syben vnd sijbentzig dorn  
vñ der jetweder hat gehopht  
dri sinoten: do mit ward er on  
driyen mollen gatrönet: das  
ist vñ gehopht vñ wider vmb  
wider getrönet in sijn göttliche  
hoft: die haben in gemacht tu  
send wunden:



Ich des plütz so der herr in seinem  
 liden vergossen: hat noch dem  
 vnd so öffnet ward marie seiner  
 lieben mütter syen gewesen xvij  
 mof das selben landes: die do  
 machen ~~xx~~ xviii min tufend  
 tropfen:

Ich jeh bitt dich durch die kraft  
 der sibben wort das du mir ver  
 zihest alles das <sup>ich</sup> gesündet vnd  
 verwürdt hab inden sibben  
 tod sündē oder die i vñ denē  
 entspringen das ist mit hoffurt  
 stittikeit vnküschait neid vnd  
 haf freisery sorn vnd trogkeit:  
 Ich werdissa wort alle te tag  
 spricht vnd jr mit vergisset  
 dem will jeh in tag vor sine  
 end minne botten seinen ame



Ach Herr ich lobē dich alles  
des dich ein gütte das dich  
ein jeglich cryste mensch lobē  
soli ach Herr ich danck dir alles  
des gütte das dir ein jeglich  
crysten mensch danken sol:  
ach Herr ich bitt dich alles des  
gütte das dich ein jeglich  
crysten mensch bit sol: ach  
Herr nimm mich vnd verbü  
ß mich in dir verstorlich Herr:  
ach Herr speis mich mit deinem  
rosen warben blutt vñ deck mich  
mit dine heillige wunde: ach  
vnd du künigin vñ mütter der  
erbarmherzikeit behüt mich  
vor der bösen geist: vñ versün  
mich gegen dine herzhliche kind  
das er mir vergeb alle myn sünd  
Ame



187  
O Herr got herscher barmherz  
iger vnd miltar godultiger vñ  
vilbarmherziger vñ waver got.  
Der du behüttest die arberind:

Saluer regina misericordie  
gegrüßet sigest du künigin der  
barmherzikeit ein süßes lebe  
vñ vnsere hoffnung sigest gegrüßet:  
wir alle die kinder alle schreyend  
Sü dir: wir süßend Sü dir: klage  
vñ weinen: in disem tal der tre  
hen: Kyä dor vñ du vnsere vöstin:  
vnsere frū sprecherin l'ar Sü vñ  
dine barmherzigen augen vñ  
er söij vns noch disem allen ihesu  
die ze sejnete so frucht dinos libes  
er du gütige: er du milti: er du süßi  
maria amey



149  
vñ das nimm ein mensch  
etwã in allen sinne leben  
joch sñ eine mal jedent:  
ach herr jat was todes du  
mit frigest den will ich gern  
liden in dinē name: vñ  
weres das de der mensch

Op crüt das do schyner über alle  
diese welt lof mich mit jergon  
als das schaff das nit herte hatt  
ich fröw mich dñ das ich sñ  
dñ kenne sd:

herr du hast zerbrochen mine  
hand dorumb wil ich dñ offerē  
das offer des lebes

o morn: morn wie hast du so gar ein  
lang seil gemacht vñ hast dor mit vñ  
sallich vil fallen in den ewigen tod  
gesürt amen







O maria ein mittlern swischen  
got vnd dem menschen mach dich  
das mittel swischen de gerechtē got  
vnd mir armen sündere.

O maria ein helferin in allen engsten  
vñ nötte kum mir. in hilf in alle min  
ne nötte vñ hilf mir wider die bösen  
geist stritte vnd fichte vñ alle min  
bekorung vñ an fectung überwinden

O maria ein widerbringerin der ver  
lorne gnade widerbring in mir min  
verlorne sit vñ min sündliches ver  
sumptes vnnützes leben

O maria ein erlüchterin aller mensche  
den du gebore hast: das licht aller welt  
erlücht mir vñ wisse bekannnis das ich  
mit gang in die finsternys des ewigen  
todes



169  
O Maria ein fürsprechin aller men-  
schen bis zu fürsprechin an mine  
lesten d. end vor dem streute vrtail Gottes  
vñ erwirb mir die gnad eines suns Ihesu  
xpi der do lebt vñ regiert mit dem  
vater vñ de heilige geist von welt zu  
welt immer ewiglich amen

O du frow aller eren ein künigin des  
himmels vñ ein grund der miltrkeit vñ  
der erbarm vñ ein erder erender  
heilikeit: ein barschaft der fröide:  
ein schonheit vñ ein schin des himmels  
vñ ein süsse des paradys vñ ein erder  
engel vñ ein er vñ fröid der heiligen:  
vñ ein gesierd aller mejd: O du jung  
frow so lig du bist gesejnet: Ich beuillhe  
dir mine lib vñ min sel: vñ min leben  
vñ mine tad: vñ min vrsende: du bist  
gesejnet von dine sunde su pfermal  
tilich durch alle die welt amen:



maria durch dines Kindes blüt des  
schmerken dir durch din herz wüt also  
ein tieffe wajes flüt: mach mir frow  
min end jüt: maria durch dines tod  
Kindes tod: das vor dir heng mit blüt  
rot: hilf mir das ich der engel brot:  
mit rüwe empfich in todes not:

Op herr ich beger das din heiliger nam  
sij min jungstes wort das min mund  
yemer sprechen sol: O herr ich beger das  
din heiliger fronlich nam sij min letzte  
pfründ: die ich yemer messen sol vñ der  
ewiglichen messen vñ leben sol: O herr  
ich beger das min hinderster sünfften  
sij min letztes we: das ich yemer mer gelid  
en sol: O herr ich beger das din frölicher  
anplid sij min erstes anschowe das min  
sel sehen sol: so sij scheiden sol von mine



lib: O herr. Ich beger. das du selber sygest  
 mir geleit vñ dysem ellen in das ewig  
 leben: das ich ewiglich mit dir verstand amen  
 Ich wer. dise v wort alle tag mit andacht  
 sprichet der sol wissen das er von gott nie  
 mer me gescheiden vurt

O herr. Jhu xpe ich bitt dich durch de schmer  
 chen dimer heilligen wunnē vnd durch din  
 heilliges blut vergiessen vnd durch die kraft  
 dimer heilligen todes so erbarmet dich über  
 mir arme sel vñ über alle geleichigen ellen  
 den sollen amen



Jhus xps: lieber süßer herr nun ich  
bitt dich durch alle die treue die dir zarte  
mutter von grund ihres hertzen von liebe  
vferterlich je vergoss: vñ durch alle  
die seich der lieber die du vñ vferter  
lich je erzeichtest: vñ durch alle die terhe  
der liebe die von adams sitti biß an die  
hüttige tuz je vergossen wurden bis an  
den jungsten tuz vergosse sollen wer  
de von dine usser welten: so gütlich in  
mich de fluss dimer gnade: das du mich  
fruchtbar machest in alle gnade vnd  
tugenden: o lebendiger brun vnd süßer  
fluss aller gnade Gottes mitter maria  
Jhermā dich aller der terhen der liebe  
die dine claren vñ mächtliche ongen  
von grund dines liebhabende hertzen



je vergüssen in den abgrund der mine  
 den golt heit so bitt ich dich das du süßest  
 de süßen töw des heiligen geistes in das  
 hört orterrich mines hertzen: das ich ver  
 flossen werd vñ liebe in allen creaturen:  
 vñ edle frucht aller tugedē bring amey

O du frow aller ere ein kind des himels  
 vñ ein brunder miltheit vñ aller der  
 erbernd vñ ain ere aller heilikeit: ain  
 über gewaltige aller fröide: o du schöne  
 vñ ein schin des himels: ain süßikeit:  
 das paradises: ain ere aller engel: ain  
 gezierd aller meiste: O min frow: du aller  
 liebste: Ich bevill dich mine lib vñ min  
 arme sel: nim lebē: vñ mine sterbe:  
 min vrsprende du gesegnete frow: din  
 sun ih̄s x̄ps der lebt ewiger got: vñ



ridt: ein herr über alle disa welt  
erwiltidjen amē pater n: am morge  
O du aller hochste Jungfrow maria:  
vñ aller heiligeste Jungfrow ich bevillh  
hüt vñ alle silt in din schoss der milti  
heit mine lib vñ min amē sel vñ alle  
mine werck vñ gedanc: min begird  
vñ mine willen: min red: vñ alle min  
angst: vñ bekümmernissen mines gemüt  
tes: alle min hoffung: vñ mine trost: min  
leben vñ min end: das durch din hilf vñ  
bitt noch der senftmütigkeit dines aller  
liebste Kindes werd volbracht vñ vol  
endet alles das mir noturftig ist sñ  
sal vñ sñ lib amey:  
O aller heiligeste: O aller gütigeste: O al  
ler mildeste Jungfrow: maria: du dore  
morgenstern verlos mich mit vñ hilf  
mir in der stund meiner hinfart: sñ



erlöß mich vñ behüt mich vor alle  
 übel vñ für mich an die st<sup>a</sup>t des frides  
 : vñ des liedtes: do ich lob de herre  
 Hjm dine sun: die selige frucht diues  
 libes amen: O: maria ein mitle vñ  
 swischen got vñ dē mensche macht  
 dich das mittel swischen got vñ dem ge  
 rechtē got vñ mir armē sündere in  
 O maria ein hestere in aller angst  
 vñ nütte kum mir zu hilff in allen  
 mine lide: vñ hilff mir wider die böse  
 geist stritte vñ fachte vñ alle in be  
 korung: vñ an fachtig über windē amē  
 O maria ein wider bringere in der ver  
 loren gnade aller menschen: wider  
 bring mir in verlorene sitt amen  
 vñ in süntliches verloros leben amē  
 O maria: ein lüchtere in die do gebore  
 het: das licht aller w<sup>e</sup>lt erlucht  
 mir vñ wissende be kanis: das ich



mit gang in die finsternis des ewige  
todes: O maria ein fürspredherin  
aller menschen bis ein fürspracherin  
gegen dem herren vñ swangen vnd  
geredten vrtail Gottes: vñ erwirb  
mir die gnod: vñ die frucht dines libes  
Hs xps amen amen

O lieber herr ich dich durch din gnad  
lassen barmherzikeit das du mir wie  
lib meiner sel vnder tenig machest: vnd  
bitt dich lieber herr das du mir dimer  
gin vnd marter also vil gebest oñ be  
trachten als vil ein <sup>bitt</sup> herthet  
gen mag vñ ich bitt dich lieber herr das  
du mir so vil wissheit vñ lehr gebest in  
diesem alle noch dine aller liebste willen:  
vnd ich bitt dich lieber herr das du din got  
heit mit meiner sel also vereinigest das du  
niemer von mir scheidest



O gekröntes houbt vñ geliebtes hertz  
 xpi: O schwaches durch stochnes hirn  
 Jesu: O weiden vñ betrübtē an den  
 xpi: O bleiches verspürntes tötlides an  
 heylt xpi: O leiser hin siehende stin  
 xpi: O starke blütes kraft xpi: O nach  
 dender zerrister lib xpi: O gespannte  
 glider xpi: O statenten odaren xpi: O  
 durch gebrochende hend vñ fuß xpi  
 O blütigen tropfenden wunden xpi:  
 O achtendes durch verwundes süßes  
 hertz xpi: O hinsiehender armer ver  
 schmedter mensch in diser welt sinder  
 ewikeit: O got erbernd Jesu xpi gib  
 mir ein güttes gedultiges leben vñ ein  
 seliges end vñ dine heiligen frölichen  
 name vñ ewig fröid: amen



O du ursprünglicher bunn aller weyß-  
heit: wie bist du so gar versigen: o du  
weyßheit vñ ein lerrer der mensheit  
wie bist du so gar verschwigen: o du  
sonne glantz des ewigen liechtes: wie  
bist du so gar verloschen: o du mund  
der warheit wie bistu so gar vnerspro-  
chen: o du vnnüchtlicher got: wie bistu  
so gar iemerlichen: o du höchste riedtū  
aller solch: wie schinstu so gar in grosser  
armut: o du keyser miner sel: wie groß  
ist din güte: o du kind mines herzen ..  
wie groß sind dine schmerken: o du edler  
von naturen: erbarm dich über alle  
creature: ob lüm ob alle blümē: wie  
bistu so gar verblichen: o trost ob allem  
tröste: wie hangest du hie gar on trost:  
o lebē ob alle lebē: wie bistu so bitter



lichen tod: o menscheit bloß: o marter  
groß: o wüde tief: ob lüttes kaffe: o  
des bitterkeit: o du dore gotheit hilf  
uns lieber herr Sñ der ewigen selikeit amen

Jegruisset syestu: maria volgenoden: der  
herr ist mit dir din gnad sy mit mir du  
bist gesegnet ob allen frowe: vñ gesegnet  
sy anna din heillige mütter: vñ walcher:  
o du inn frow: maria on sünd vnd on  
mactel gaboran bist: vñ von dir ist  
gaboran wordē: jesus xps gottes sūn  
unser herr amen